

Oldtimer-Corso gegen drohende Auss

KARLSRUHE: Liebhaber autobiler Raritäten sehen sich anegsichts Zahl und gefahrener

► Mit einem Auto-Corso von mehreren hundert Oldtimern von der Karlsruher Messe bis zum Marktplatz haben am Sonntagnachmittag die Liebhaber autobiler Raritäten gegen ihre drohende Verbannung aus der Innenstadt demonstriert. Aufgerufen zu der Kundgebung, zu der auch Fahrer aus Südbaden, Rheinland-Pfalz und dem Saarland gekommen waren, hatten die Initiative „Kulturgut Mobilität“ und der Karlsruher Oldtimerclub „Tribut an Benz“.

Arndt-Martin Bokemüller, Vorsitzender des Karlsruher Vereins, forderte die Politiker auf, Ausnahmeregelungen für die historischen Fahrzeuge zu finden, für diese mobilen Kulturgüter, die nicht zu Ausstellungsstücken in Museen degradiert werden dürften. Diese Autos könnten auch nicht als Sündenböcke für die globale Klimakatastrophe herhalten, denn im Gegensatz zu vielen Alltagsfahrzeugen würden diese nur etwa 2000 bis 4000 Kilometer im Jahr auf den Straßen bewegt: „Ein Oldtimer ist nicht das Fahrzeug für einen Berufspendler“.

Bokemüller ist auch persönlich von der angekündigten Regelung betroffen, da er in der Innenstadt wohnt und mit seinem Oldtimer nicht mehr in die Garage fahren könnte. Das „Innenstadtverbot für Oldtimer“ sieht er daher als „enteignungsgleichen Eingriff“



Von der BMW Isetta bis zum Porsche Targa.

und liegt damit auf der gleichen Wellenlänge wie einige Werkstätten in seiner Umgebung, die um ihren Fortbestand fürchten.

Bokemüller und seine Vereinskameraden verweisen aber auch auf über 100 Jahre der jüngsten Geschichte, deren Wirtschaft und Gesellschaftsentwicklung ohne das Automobil wesentlich anders ausgesehen hätte. Auch diese Tradition gelte es zu bewahren und sie ärgern sich in hohem Maße,

wenn ein mit viel Liebe und Aufwand gepflegter Oldtimer mit einem „Stinker“ auf eine Stufe gestellt werde. Denn wenn es allein um den Feinstaub geht, so ein Demonstrationsteilnehmer, dann blase wohl ein modernes Dieselfahrzeug immer noch mehr Ruß in die Luft als sein über 50 Jahre alter Benziner. Der Oldtimer eigne sich auch nicht als Feindbild, da unter fast 58 Millionen Autos in Deutschland nur etwa 300.000 in diese Katego-



Pamphlet gegen den

rie fielen. Dennoch sind schon Autos ein nie zender Wirtschaftsfaktor. EU würden etwa 55.000.000 Euro an Lebensunterhalt verdienen.

Am Sonntag waren die Veranstalter jedenfalls hochzufrieden. In dem Fall gezeigt, dass die Kundgebung in Stuttgart-Darmstadt, an der v